

Journal für
**Gastroenterologische und
Hepatologische Erkrankungen**

Fachzeitschrift für Erkrankungen des Verdauungstraktes

Editorial

Peck-Radosavljevic M

*Journal für Gastroenterologische
und Hepatologische Erkrankungen*

2008; 6 (3), 5

Österreichische Gesellschaft
für Gastroenterologie und
Hepatology

www.oeggh.at



ÖGGH

Österreichische Gesellschaft
für Chirurgische Onkologie

www.aco-asso.at

acoasso

Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Onkologie
Austrian Society of Surgical Oncology

Homepage:

**[www.kup.at/
gastroenterologie](http://www.kup.at/gastroenterologie)**

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Indexed in EMBASE/Compendex, Geobase
and Scopus

www.kup.at/gastroenterologie

Member of the



Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P.b.b. 032035263M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

In der aktuellen Ausgabe des Journals für Gastroenterologische und Hepatologische Erkrankungen finden Sie mehrere sehr interessante Beiträge aus unterschiedlichen Gebieten unseres Faches.

Sahora und Kollegen von der chirurgischen Klinik in Wien stellen in sehr übersichtlicher Weise die Fortschritte in der Therapie des Pankreaskarzinoms dar. Auch wenn in Summe die klinischen Erfolge der letzten Jahre als bescheiden bezeichnet werden müssen, so konnte doch durch multimodale Konzepte in Einzelfällen eine Verbesserung der Prognose erreicht werden. Wichtiger als diese Einzelfälle ist die Erkenntnis, dass durch fortgesetzte Bemühungen auch bei einer als aussichtslos geltenden Erkrankung Fortschritte in der Behandlung möglich sind.

Prim. Schöfl diskutiert in seinem Beitrag die Sinnhaftigkeit von Surveillance beim Magenkarzinom. Dies ist insofern bemerkenswert, als die Inzidenz des Magenkarzinoms seit Jahren sinkt und auch in Österreich bisher eine entsprechende Surveillance nicht einmal im Ansatz diskutiert wird. Ein flächendeckendes endoskopisches Programm kann daher nicht kosteneffektiv sein. Prim. Schöfl weist dabei aber auf die mögliche Selektion von Risikopatienten durch serologisches Screening hin und deutet auch auf die möglichen positiven Synergien in der Surveillance für Ösophagus- und Cardia-karzinom hin.

Dem Thema chronische Virushepatitis sind diesmal sogar zwei Beiträge gewidmet. Einerseits beleuchtet **Prof. Graziadei** den aktuellen Stand der Entwicklung neuer Therapeutika bei chronischer Virushepatitis B und C, andererseits präsentiert **Prof. Vogel** zum 20. Jahrestag der Entdeckung des Hepatitis-C-Virus die Ergebnisse einer aktuellen Befragung von Österreichs Allgemeinmedizinern zum Thema Hepatitis C. Die Ergebnisse sind interessant und waren nicht unbedingt alle erwartet worden. Inwieweit sie bei einer Rücklaufquote von 3 % die tatsächliche Situation widerspiegeln, muss allerdings dahingestellt bleiben.

Mit besten Grüßen

*Univ.-Prof. Dr. Markus Peck-Radosavljevic
Universitätsklinik für Innere Medizin III, Wien*



Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)